

PRESSEMITTEILUNG

Veröffentlichung der vorläufigen Ergebnisse zum 4. Quartal und Geschäftsjahr 2019

Starker Jahresabschluss: Tele Columbus AG erreicht ihre Ziele in allen Bereichen

- **Umsatz beträgt 129,7 Mio. EUR im 4. Quartal (+2,4% im Jahresvergleich)**
- **EBITDA beläuft sich auf 56,8 Mio. Euro im 4. Quartal (+21,1% im Jahresvergleich), inkl. IFRS 16: 59,2 Mio. Euro (+26,2% im Jahresvergleich)**
- **Investitionen (Capex) belaufen sich auf 52,9 Mio. Euro im 4. Quartal (+51,8% im Jahresvergleich), incl. IFRS 16: 54,1 Mio. (+55,1% im Jahresvergleich)**
- **Vorstand erwartet pro-forma weiteres EBITDA-Wachstum für 2020 vorbehaltlich etwaiger COVID-19 Einflüsse**

Berlin, 20. März 2020. Die Tele Columbus AG (ISIN: DE000TCAG172, WKN: TCAG17, „Tele Columbus“, „das Unternehmen“ oder „die Gruppe“), einer der führenden deutschen Glasfasernetzbetreiber, hat heute seine vorläufigen Ergebnisse für das vierte Quartal und das Geschäftsjahr 2019 veröffentlicht.

Tele Columbus beendete das Jahr 2019 erfolgreich und erreichte alle gesetzten Ziele. Wie in 2018 ausgeführt, hat die gestiegene Kundenzufriedenheit sich in einer höheren Vertragsabschlussrate niedergeschlagen und so zu einem stabilen Finanzergebnis geführt. Im Verlauf von 2019 war erkennbar, dass der Turnaround stattfindet und erste Früchte trägt.

Im Endkundengeschäft führten die Maßnahmen zur Verbesserung der Kundenservices und des Netzausbaus im vierten Quartal zu einem starken Anstieg der Kundenzufriedenheit über alle Kontaktkanäle hinweg. Diese positiven Entwicklungen trugen auch zu den starken Ergebnissen bei, die PÿUR kürzlich in unabhängigen Tests erzielte. Das vielgelesene Tech-Magazin Connect bewertete PÿUR in seinem jüngsten Breitband-Test als „gut“. Darüber hinaus haben die Experten von ntv / DISQ PÿUR den ersten Platz als besten regionalen Triple-Play-Anbieter verliehen. Die Verbesserungen bei der Kundenzufriedenheit und der Netzqualität führte im vierten Quartal zu einer

Vorstand
Dr. Daniel Ritz (Vorsitzender)
Timm Degenhardt
Eike Walters
Vorsitzender des Aufsichtsrats
Dr. Volker Ruloff

Sitz der Gesellschaft
Kaiserin-Augusta-Allee 108
10553 Berlin
Amtsgericht
Berlin Charlottenburg
HRB 161349 B

Pressekontakt
Sebastian Artymiak
Director Corporate Communications
Telefon +49 (30) 3388 4177
presse@telecolumbus.de
www.telecolumbus.com

IR Kontakt
Leonhard Bayer
Director Investor Relations
Telefon +49 (30) 3388 1781
ir@telecolumbus.de
www.telecolumbus.com

deutlichen Beschleunigung des organischen Wachstums im Bereich Internet und Telefonie mit zusätzlichen 8.000 Kundenverträgen.

Die B2B-Aktivitäten von Tele Columbus verzeichneten im vierten Quartal 2019 ein zweistelliges Wachstum. Der Umsatz stieg gegenüber dem Vorjahr um fast 30 Prozent, was auf die starke Nachfrage nach Produkten und Dienstleistungen von PÿUR Business wie B2B-Carrier-Lösungen, Cloud Computing, Outsourcing und Digitalisierung zurückzuführen ist. Mit dem Betrieb eines zweiten eigenen Rechenzentrums seit Oktober ist PÿUR Business auch im Jahr 2020 auf weiteres Wachstum ausgerichtet.

Im wohnungswirtschaftlichen Vertrieb wurde im Verlauf von 2019 eine weitere Stabilisierung der Zahl angeschlossener Haushalte erreicht. Die Kundentreue der Gestattungsgeber hat den besten Wert seit 2017 wiedererlangt. Diese Entwicklung stabilisiert das Kerngeschäft mit der Wohnungswirtschaft, welches die Grundlage des Geschäftsmodells von Tele Columbus darstellt. Erst kürzlich konnte die Verlängerung mit der Leipziger WOGETRA angekündigt werden. Im Rahmen der Vereinbarung wird der WOGETRA zugesichert, dass mehr als 7.000 Wohneinheiten auf FTTB (Glasfaser bis in die Gebäude) aufgerüstet werden.

Timm Degenhardt, scheidender CEO betont: „Das Tempo des Turnarounds ist, angesichts des sehr kritischen Betriebszustands im Jahr 2017, bemerkenswert. Das Unternehmen hat nun Struktur und Stärke, um langfristiges Wachstum zu liefern und zugleich die Chancen auf dem attraktiven FTTH-Markt zu nutzen. Ich möchte allen meinen Kollegen für ihren Beitrag dazu danken und wünsche Dr. Ritz alles Gute für seine neue Rolle.“

Dr. Daniel Ritz, seit 1. Februar 2020 CEO der Tele Columbus AG: „Die heutigen Ergebnisse zeigen, dass das Team sichtbare Fortschritte gemacht hat, um den Turnaround zu erzielen. Ich freue mich sehr, an diesem wichtigen Punkt zu Tele Columbus gekommen zu sein und das Unternehmen auf seinem langfristigen Wachstumspfad zu führen. Tele Columbus verfügt über ein sehr robustes Geschäftsmodell, welches es uns ermöglicht, die gegenwärtigen Umstände zu bewältigen.“

Rückblick auf das 4. Quartal 2019

Der Umsatz im vierten Quartal 2019 belief sich auf 129,7 Mio. Euro und lag damit um 2,4% über dem Vorjahreswert. Dies war hauptsächlich auf einen Anstieg der B2B-Umsätze auf 19,3 Mio. Euro zurückzuführen, der gegenüber dem Vorjahr um 28,7% gestiegen war, sowie auf einen Anstieg der Internet- und Telefonie-Umsätze auf 35,7 Mio. Euro, was einem Anstieg von 2,3% im Jahresvergleich entspricht. Diese Entwicklung konnte den Rückgang der TV-Umsätze um 4,1% gegenüber dem Vorjahr auf 59,0 Mio. Euro aufgrund von Kunden-Verlusten in einem strukturell herausfordernden Umfeld mehr als kompensieren.

Das normalisierte EBITDA stieg gegenüber dem Vorjahr um 2,2% auf 60,6 Mio. Euro (einschließlich IFRS 16: 63,1 Mio. Euro, plus 6,3% gegenüber dem Vorjahr). Die einmaligen Kosten gingen im vierten Quartal weiter auf 3,9 Mio. Euro zurück und lagen damit um 21,0 Mio. Euro unter dem Vorjahreswert. Dies ist der niedrigste Betrag seit dem Börsengang im Jahr 2015. Infolgedessen stieg das berichtete EBITDA stark um 21,1% gegenüber dem Vorjahr auf 56,8 Mio. Euro (einschließlich IFRS 16: 59,2 Mio. Euro, plus 26,2% gegenüber dem Vorjahr).

Die Investitionen stiegen im vierten Quartal 2019 gegenüber dem Vorjahresquartal deutlich um 51,8% auf 52,9 Mio. Euro (einschließlich IFRS 16: 54,1 Mio. Euro, plus 55,1% gegenüber dem Vorjahresquartal). Im Fokus standen Kundenprojekte (z. B. Bau und Modernisierung der Netzebenen 3 und 4, CPE usw.) und Projekte in anderen Bereichen, wie hauseigene IT und Modernisierung des Berliner Hauptsitzes des Unternehmens.

Zum 31. Dezember 2019 meldete die Tele Columbus AG rund 3,4 Millionen angeschlossene Haushalte. Die Anzahl der rückkanalfähig aufgerüsteten Haushalte am eigenen Netz stieg um 4.000 auf 2,35 Mio. im vierten Quartal 2019. Dies entspricht 69,6% aller durch Tele Columbus erschlossenen Haushalte. Ende Dezember belieferte das Unternehmen 2,268 Mio. Kunden, was einem Rückgang von 14.000 entspricht. Dabei 2,218 Millionen mit Kabelfernsehen (15.000 weniger als im Vorquartal) und 543.000 mit Premium-TV (2.000 weniger als im Vorquartal), 584.000 mit Internet (5.000 mehr als im Vorquartal) sowie 432.000 mit Telefonie (3.000 mehr als im Vorquartal).

Prognose für das Geschäftsjahr 2020 pro-forma für COVID-19 Einflüsse

Aufgrund der vorläufigen Ergebnisse des vierten Quartals, die den internen Erwartungen und den anhaltenden Fortschritten bei der Transformation von Tele Columbus entsprachen, erwartet der Vorstand für das Geschäftsjahr 2020 die folgende Entwicklung. In der heutigen Prognose für das Geschäftsjahr 2020 sind die möglichen Auswirkungen des COVID-19 Ausbruchs nicht berücksichtigt. Der Vorstand beobachtet die Situation genau und wird gegenüber der Öffentlichkeit im Rahmen der Ergebnisse des ersten Quartals 2020, die am 20. Mai vorliegen sollen, eine erneute Einschätzung vornehmen.

- Umsatz zwischen 465 und 475 Mio. Euro*
 - Reflektiert auslaufende Baumumsätze
- EBITDA zwischen 225 und 230 Mio. Euro
- Investitionen zwischen 140 und 150 Mio. Euro

* Gesamtumsatz in 2019 ohne Bautätigkeiten betrug ca. 470 Mio. Euro

Kommende Veranstaltungen

- 27. März 2020: Telefonkonferenz und Webcast für Analysten und Investoren um 10:00 Uhr ([bitte hier klicken](#))
- 31. März 2020: Veröffentlichung der finalen Jahresergebnisse und des Geschäftsberichts 2019
- 20. Mai 2020: Veröffentlichung der Ergebnisse des ersten Quartals 2020
- 28. Mai 2020: Hauptversammlung (Berlin)
- 18. August 2020: Veröffentlichung des Halbjahresberichts 2020
- 13. November 2020: Veröffentlichung der Ergebnisse des dritten Quartals 2020

Die Ergebnisse im Überblick (nach IFRS 16):

Mio. Euro	Q4 2018	Q4 2019	ggü. Vj %	Gesamtjahr 2018	Gesamtjahr 2019	ggü. Vj %
Umsatz	126,6	129,7	2,4	494,4	499,4	1,0

Normalisiertes EBITDA	59,3	63,1	6,3	236,0	239,5	1,5
<i>Normalisierte EBITDA-Marge, %</i>	46,8	48,7	1,9%-Pkt.	47,7	48,0	0,3%-Pkt.
EBITDA	46,9	59,2	26,2	189,5	214,2	13,0
<i>EBITDA-Marge, %</i>	37,0	45,6	8,6%-Pkt.	38,3	42,9	4,6%-Pkt.
Capex	34,9	54,1	55,1	159,0	162,1	1,9
<i>Capex / Umsatz, %</i>	27,5	41,7	14,2%-Pkt.	32,2	32,5	0,3%-Pkt.

Gebuchte Dienste pro Kunde zum Ende des Zeitraums (in '000)¹

	Q4 2018	Q4 2019	Veränderung '000	Gesamtjahr 2018	Gesamtjahr 2019	Veränderung '000
Kabelfernsehen	2.262	2.218	(44)	2.262	2.218	(44)
Internet ²	574	584	10	574	584	10

Telefonie ³	439	431	(7)	439	432	(7)
Premium TV	558	543	(15)	558	543	(15)

1) Inkl. KPI Adjustierung ab 3. Quartal 2018

2) Internet RGUs beinhalten Privat- und Geschäftskunden im Einzelinkasso sowie 93.000 Sammelinkasso-Kunden

3) Telefonie RGUs beinhalten Privat- und Geschäftskunden im Einzelinkasso ohne die 93.000 Sammelinkasso-Kunden

Über Tele Columbus

Die Tele Columbus AG ist einer der führenden Glasfasernetzbetreiber in Deutschland mit einer Reichweite von mehr als drei Millionen Haushalten. Unter der Marke PÿUR bietet das Unternehmen Highspeed-Internet einschließlich Telefon sowie mehr als 250 TV-Programme auf einer digitalen Entertainment-Plattform an, die klassisches Fernsehen mit Videounterhaltung auf Abruf vereint. Mit ihren Partnern der Wohnungswirtschaft realisiert die Tele Columbus Gruppe maßgeschneiderte Kooperationsmodelle und moderne digitale Mehrwertdienste wie Telemetrie und Mieterportale. Als Full-Service-Partner für Kommunen und regionale Versorger treibt das Unternehmen maßgeblich den glasfaserbasierten Infrastruktur- und Breitbandausbau in Deutschland voran. Im Geschäftskundenbereich werden zudem Carrier-Dienste und Unternehmenslösungen auf Basis des eigenen Glasfasernetzes erbracht. Die Tele Columbus AG, mit Hauptsitz in Berlin sowie Niederlassungen in Leipzig, Unterföhring, Hamburg, Ratingen und Chemnitz, ist seit Januar 2015 am regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Disclaimer

Diese Mitteilung kann in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten. Diese Aussagen spiegeln die derzeitige Kenntnis und die derzeitigen Erwartungen und Planungen der Gesellschaft in Bezug auf künftige Ereignisse wider. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen unterliegen naturgemäß Risiken, Ungewissheiten, Annahmen und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. Derartige Risiken, Ungewissheiten und Annahmen können dazu führen, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse einschließlich der Finanzlage und der Profitabilität der Gesellschaft wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. In Anbetracht dieser Risiken und Ungewissheiten können die in dieser Mitteilung enthaltenen in die Zukunft gerichteten Aussagen auch nicht eintreten und unsere tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. Investoren sollten in die Zukunft gerichteten Aussagen und Darstellungen, die sich zudem lediglich auf das Datum dieser Mitteilung beziehen, nicht über Gebühr vertrauen.

Diese Mitteilung kann Verweise auf bestimmte nicht-GAAP-konforme Kennzahlen enthalten, wie normalisiertes EBITDA und Capex, und operative Kennzahlen, wie RGUs, ARPU, sowie Berechnungen zu Endkunden. Diese nicht-GAAP-konformen Finanz- und operativen Kennzahlen sollten nicht für sich allein als Alternative zu Kennzahlen der Gesellschaft zur finanziellen Lage, zu den Geschäftsergebnissen oder zum Cash Flow, berechnet in Übereinstimmung mit IFRS, herangezogen werden. Die nicht-GAAP-konformen Finanz- und operativen Kennzahlen, die von der Gesellschaft verwendet werden, können von ähnlich bezeichneten Kennzahlen, die von anderen Unternehmen verwendet werden, abweichen und mit diesen auch nicht vergleichbar sein.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind sorgfältig ermittelt worden. Es wird jedoch keine Haftung irgendeiner Art übernommen für die hierin enthaltenen Informationen und/oder ihre Vollständigkeit. Die Gesellschaft, ihre Organmitglieder, Führungskräfte und Mitarbeiter und sonstige Personen geben keine Garantie oder Zusicherung, weder ausdrücklich noch konkludent, für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen ab und jegliche Haftung für jeglichen Schaden oder Verlust, der direkt oder indirekt aus dem Gebrauch dieser Informationen oder daraus in anderer Weise abgeleiteter Meinungen resultiert, ist ausgeschlossen. Die Gesellschaft übernimmt keine wie auch immer geartete Verpflichtung, irgendwelche Informationen (einschließlich der in die Zukunft gerichteten Aussagen), die in dieser Mitteilung enthalten sind, zu aktualisieren oder zu korrigieren, sei es als Ergebnis neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen.